

Beginn der Sitzung: 14.15 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Die Öffentlichkeit wird hergestellt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 190. o. Sitzung des Akademischen Senats am 30.06.2008

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 469/08

Das Protokoll der 190. ordentlichen Sitzung des Akademischen Senats am 16.06.2008 wird ohne Änderung genehmigt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 17

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 4

Der Akademische Senat hat das Protokoll bei vier Enthaltungen genehmigt.

TOP 3 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden

Herr Heine entschuldigt Frau Drutschmann, die urlaubsbedingt nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen kann.

Er informiert über

- die zwischen der Hochschulleitung und den Dekanen zum Thema „Verbesserung der Lehre“ durchgeführte Klausurtagung. Zudem wurden die Planungen zur Antragstellung im Rahmen des Hochschulpakts und Masterplans konkretisiert.
- die am 07.06.2008 stattfindende Sitzung des Kuratoriums, in der u.a. der Prüfbericht der KPMG zum Jahresabschluss 2007 vorgestellt wird.
- die zur Namensgebung der Fachhochschulen durchgeführte Namensdiskussion.

Herr Atzorn hat keine Berichtspunkte.

Auf eine entsprechend Nachfrage von Herrn Knaut zu der von einer Initiative der Studierenden aufgeworfenen Frage bezüglich der Planung des ZEN-Gartens, erwidert Herr Atzorn, dass sich an dem bisherigen Planungsstand offiziell nichts geändert hat und somit eine neu anzulegende Grünanlage den bisherigen ZEN-Garten ersetzen wird.

Herr Semlinger informiert

- in Ergänzung zu den Ausführungen von Herrn Heine über die Aufwuchsplanung zum Hochschulpakt und zum Masterplan.
Danach sollen die zusätzlichen Aufnahmekapazitäten nicht nur durch die Aufstockung bereits vorhandener Studiengänge sondern auch durch zusätzliche neue Programme ausgefüllt werden.
In der nächsten Sitzung des Akademischen Senats soll eine Einrichtungsentscheidung des AS auf Basis einer von der Hochschulleitung und den Dekanen erarbeiteten Vorschlagsliste herbeigeführt werden.

TOP 4 Bericht der EPK zur Änderung der FHTW-Satzung

Herr Fais berichtet unter Bezug auf den als Tischvorlage zur Kenntnis gegebenen Ergebnisvermerk kurz über den Stand der Diskussion.

Frau Nagel ergänzt diese Ausführungen, indem sie über die Bitte an die sonstigen Mitarbeiter informiert, nach der diese Formulierungsvorschläge für die §§ 18 und 19 („FB-Verwaltungsleiter“) als Kompromiss aus den Papieren der Herren Messer und Köchling unterbreiten sollen.

Herr Priewe berichtet zum weiteren Vorgehen, dass bis Ende Juli in der EPK abschließend eine 3er-Synopse – geltende Satzung <-> Vorschlag der Hochschulleitung <-> Empfehlung der EPK – diskutiert werden soll. Zu dieser Sitzung sollen die nicht dem AS angehörenden EAS-Mitglieder eingeladen werden.

Als nächster Sitzungstermin der EPK ist der Montag, **07.07.2008** von **13.00 bis 14.30 Uhr** vorgesehen.

TOP 5 Grundsätze zur Anrechnung von Studienleistungen an der FHTW

Herr Voss erläutert in seiner Funktion als Vorsitzender der KSL die Vorlage und beschreibt dabei ausführlich die in der Begründung kurz dargestellten, nach der 187. Sitzung des AS unter anderem mit Prüfungsausschüssen und Prodekanen durchgeführten Konsultationen.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 470/08

Der Akademische Senat der FHTW Berlin beschließt die „Grundsätze zur Anrechnung von Studienleistungen an der FHTW Berlin“.

Diese Grundsätze dienen im inhaltlichen Rahmen ihres Titels Prüfungsausschüssen zur Orientierung und gleichzeitig allen mit der Anrechnung von Studienleistungen befassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der FHTW als Verfahrensgrundlage.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 17

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 6 Änderung der die interne Forschungsförderung betreffenden Rundschreiben 01/05, 02/05 und 03/05

Herr Kraft erläutert in seiner Funktion als FNK-Vorsitzender die in den jeweiligen Rundschreiben im § 4 beschriebenen neuen Regelungen zur Berichterstattung. Im Zuge einer intensiven Aussprache werden nachstehende Änderungen im jeweiligen § 4, Absatz 4 der genannten Rundschreiben vereinbart:

01/05:

Im ersten Satz des Absatzes 4 wird der Passus **„sofern nicht gleichwertige Forschungsergebnisse vor der nächsten Antragstellung nachgewiesen werden.“** eingefügt.

Der zweite Satz dieses Absatzes lautet wie folgt:

Ein nachgewiesenes Ergebnis liegt dann vor, wenn es bei der LBMV mit **ISBN-bzw. ISSN-Nr.** angegeben **oder eine gleichwertige Form der Veröffentlichung gewählt** wird (**zum Beispiel online-Veröffentlichung**).

02/05:

Der erste Satz des Absatzes 4 wird um folgende Textpassage ergänzt: **„sofern nicht gleichwertige Forschungsergebnisse vor der neuen Antragstellung nachgewiesen werden“.**

Der zweite Satz dieses Absatzes lautet wie folgt: „ Ein nachgewiesenes Ergebnis liegt dann vor, wenn es bei der LBMV **mit ISBN- bzw. ISSN-Nr.** angegeben wird (**ersatzweise eine online-Veröffentlichung**).

03/05:

Der erste Satz des Absatzes 4 wird um folgende um folgende Textpassage ergänzt: **„sofern nicht gleichwertige Forschungsergebnisse vor der nächsten Antragstellung nachgewiesen werden“.**

Ein nachgewiesenes Ergebnis liegt dann vor, wenn es bei der LBMV **mit ISBN- bzw. ISSN-Nr.** angegeben **oder eine gleichwertige Form der Veröffentlichung gewählt** wird (**z. B. eine online-Veröffentlichung**).

Unter der Maßgabe der Berücksichtigung vorstehender Änderungen und Ergänzungen fasst der Akademische Senat den

Beschluss 471/08

Der Akademische Senat beschließt die Änderung der in den jeweiligen §§ 4 der Rundschreiben 01/05, 02/05 und 03/05 der FHTW genannten Regeln zur Berichterstattung gem. der drei vorgelegten Textfassungen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 17

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 7 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für den konsekutiven BA-/MA-Studiengang Life Science Engineering

Herr Kruse erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 472/08

Der Akademische Senat der FHTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer Professur (W2) mit dem genannten Fachgebiet für den konsekutiven BA-/MA-Studiengang Life Science Engineering wie folgt vor:

Fachgebiet:

Verfahrenstechnik für Life Science

Der FB-Rat des FB 2 hat die Zweckbestimmung am 11.06.2008 einstimmig beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 16 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 8 Vorschlag für die Zweckbestimmung zweier W2-Professuren für den konsekutiven Bachelor-/Masterstudiengang Internationaler Studiengang Medieninformatik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Herr Messer erläutert die Beschlussvorlage und zieht dabei die unter Nummer 2 für das Fachgebiet „Computergrafik“ zurück.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den Beschluss

Beschluss 473/08

Der Akademische Senat der FHTW schlägt die Zweckbestimmung einer Professur (W2) mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der Leistungsverflechtungsmatrix für den Internationalen Bachelor- und Masterstudiengang Medieninformatik vor:

Fachgebiet:

Interaktive Systeme

Erwartet werden fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in mindestens einem der folgenden Gebiete:

- Rich-Internet-Application,
- Engineering für interaktive Systeme,
- Entertainment Computing.

Es sind Lehrveranstaltungen und Projekte im Bachelor- und im Masterstudiengang – teilweise in englischer Sprache – zu halten. Darüber hinaus sind bei Bedarf Grundlagen-Lehrveranstaltungen der Informatik durchzuführen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 17

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 9 Verschiedenes

Herr Heine berichtet, dass er von Herrn Priewe eine 3 Fragen umfassende „Kleine Anfrage“ erhalten hat. Er begrüßt grundsätzlich diese Form der Informationsübermittlung der Hochschulleitung an den Akademischen Senat.

Er bittet jedoch, in der nächsten AS-Sitzung ein mögliches Verfahren zum Umgang mit derartigen Anfragen zu erörtern.

Auf eine entsprechende Nachfrage von Herrn Priewe, antwortet Herr Ziesener, dass die Auswertung des CHE-Rankings 2008 noch nicht soweit abgeschlossen ist, als dass sie als Tagesordnungspunkt auf eine Sitzung des AS gesetzt werden kann.

Die nächste Sitzung des Akademischen Senats findet am **14. Juli 2008** statt.

Herr Fais dankt den Teilnehmern und schließt die Sitzung.

gez.

Prof. Dr. Wilhelm Fais
AS-Vorsitzender

gez.

Rainer Ziesener
für das Protokoll